



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **24.09.2015 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

#### Tagesordnung öffentlicher Teil:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Wiederherstellung des Rasenspielfeldes des Sportvereins im Rahmen der Mängelbeseitigung:
- 2.1 Information über die Vergabe von verschiedenen Arbeiten im Zuge der Sanierung des Rasenspielfeldes im Rahmen einer Eilentscheidung.
  - 2.2 Sachstandsbericht bezüglich der Sanierung des Rasenspielfeldes.
  - 2.3 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Auftrages zur Reinigung der Tartanbahn. Dazu ist der Planer, Herr Diplomingenieur Wermuth, anwesend.

**TOP 3** „Neue Soziale Ortsmitte“: Vorstellung des aktuellen Planungsstandes zum vorgesehenen Neubau eines Bürger-/Familienzentrums und Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen. Dazu sind die Architektin Frau Heyl von Architekturbüro Grünenwald und Heyl sowie der Diplomingenieur, Herr Früh, von der SEF Ingenieurgesellschaft anwesend.

**TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme zu der durch die Gemeinde Merdingen geplanten Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Lebensmittelmarkt Alter Graben“ mit Vorhaben- und Erschließungsplan sowie den zugehörigen Örtlichen Bauvorschriften im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch.

**TOP 5** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Straßennamens für den beim Bahnhof vorhandenen Weg.

- TOP 6** Bauangelegenheiten
- 6.1. *Bauanträge im Geltungsbereich eines Bebauungsplans zur Kenntnis.*
    - 6.1.1 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage im Vogesenblick 1.
    - 6.1.2 Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage im Römerweg 5.
    - 6.1.3 Antrag zum Abbruch einer Scheune in der Hauptstr. 54.

**TOP 7** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.

**TOP 8** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.

**TOP 9** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer  
Bürgermeister

### Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den letzten Wochen überlagert ein Thema alle anderen Themen unserer Landkreispolitik und unserer Arbeit im Landratsamt: die ständige steigende Zuweisung von Flüchtlingen in unseren Landkreis. Die nicht enden wollenden kriegerischen und menschenverachtenden Konflikte in unserer Welt, der fehlende Wille in Europa, den Flüchtlingsstrom gerecht zu verteilen, auf allen politischen Ebenen noch ausstehende hilfreiche Regelungen weisen darauf hin, dass wir in unserem Landkreis auch in den nächsten Wochen und Monaten mindestens 100 Flüchtlinge pro Woche zugeteilt bekommen werden. Tendenz weiter steigend. Darüber gilt es nicht zu lamentieren. Wir sind aufgefordert, diese Herausforderung – die sich langfristig auch als Chance für unsere Region erweisen kann – zu meistern. Positiv zu meistern, damit es eine Chance werden kann.

Es ist ein Akt der Menschlichkeit den zu uns kommenden Menschen mit ihren unterschiedlichen und für uns nicht wirklich nachvollziehbaren Schicksalen ein ordentliches Dach über dem Kopf und Schutz zu bieten. Aufgrund der großen Anzahl von Asylsuchenden sind wir gezwungen, entsprechend große Behelfsunterkünfte zu errichten und vorzuhalten.

Um dies zu bewältigen, haben wir im Landratsamt zwei Krisenstäbe eingerichtet:

einen mit den Bürgermeistern aus den Mittelzentren, weil diese aufgrund ihrer Größe und Bedeutung besonders in der Pflicht stehen und einen weiteren mit rund 25 Mitarbeitern aus allen relevanten Fachbereichen des Landratsamtes, um in täglichen Besprechungen die schnellsten Absprachen und kürzesten Organisationswege zu treffen.

Im Gewerbepark Breisgau ist dadurch mit einer Vorlaufzeit von nicht einmal vier Wochen eine erste Containersiedlung entstanden. In weiteren Gemeinden werden in den nächsten Tagen, Wochen und Monaten größere Standorte gebaut werden müssen. Hier haben vielerorts die Gemeinden dankenswerter Weise Grundstücke angeboten, die momentan geprüft werden.

Ich habe großes Verständnis für die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger im Hinblick auf Gemeinschaftsunterkünfte in einer Größenordnung von 400 Menschen und mehr. Ich bitte aber auch um Verständnis, dass angesichts der Zahlen, eine Verteilung auf kleine Einheiten organisatorisch nicht zielführend ist und wir derzeit nur so der Lage gerecht werden können.

Es ist richtig, sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Bewältigung der Krise ist eine nationale, ja eine europäische Aufgabe. Aber aufgabenbedingt in der Umsetzung ist es vor allem eine kommunale. Ohne die Flüchtlingsströme oder

die Rahmenbedingungen selbst beeinflussen zu können, kommen die Menschen zu uns in den Landkreis und die Gemeinden, um hier zu leben. Das ist für uns alle eine extreme Belastung, aber wir haben es auch in der Hand, den anerkannten Asylbewerberinnen und Asylbewerbern nach und nach eine neue Heimat zu bieten und auch unsere Heimat zu bereichern. Viele tragen bereits heute dazu bei.

Ganz besonders danke möchte ich den vielen Helferinnen und Helfern, die sich in Unterstützernetzen organisieren. Sie leisten einen unermesslichen und unverzichtbaren Beitrag. Ich danke auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten und den Kreisrätinnen und Kreisräten für ihre große Offenheit, ihren Mut aber auch ihre Weitsicht. Gemeinsam haben wir schon viel geschafft und gemeinsam werden wir in den nächsten Monaten besprechen, was und wieviel der Landkreis und seine Gemeinden leisten können. Dabei gilt es ebenso mit Offenheit, mit Mut und mit Weitsicht die Frage zu beantworten: wie schaffen wir auch langfristig ohne Überforderung unserer Gemeinden, ein gelingendes, ein für alle gewinnbringendes Miteinander aller hier Beheimateten? Erste Antworten darauf wollen wir auf unserer für den 23. Oktober geplanten Flüchtlingskonferenz finden.

Ihre  
Dorothea Störr-Ritter



## Trinkwasseruntersuchung

Entnahmestelle: HB Gottenheim  
 Probenart: Trinkwasser  
 Probenahmedatum: 25.08.2015  
 Beurteilung: Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer und chemischer Sicht nicht zu beanstanden.

Entnahmestelle: ON Gottenheim,  
 Firma Maurer  
 Probenart: Trinkwasser  
 Probenahmedatum: 25.08.2015  
 Beurteilung: Die Wasserprobe ist aus bakteriologischer Sicht nicht zu beanstanden.

Den gesamten Prüfbericht finden Sie auf unserer Homepage [www.gottenheim.de/Aktuell/Trinkwasser/](http://www.gottenheim.de/Aktuell/Trinkwasser/)

Für Fragen steht Ihnen Herr Wassermeister Hubert Maurer Tel.: 9450-0 gerne zur Verfügung.

## Zur Information:

Die Wasserhärte der Gemeinde Gottenheim beträgt 9,2 dH (mittlere Härte) Zukünftig kann die aktuelle Wasserhärte der letzten Seite des Gemeindeblattes unter „Wasserversorgung“ entnommen werden.

## Zahlungstermin

Kernzeiten- und Hausaufgabenbetreuung 2015

Die Gebühren für die Kernzeiten- und Hausaufgabenbetreuung für Monat September **werden am 30.09.2015 von den uns vorliegenden Konten abgebucht.**

Hierbei wird nur die halbe Gebühr eingezogen, da erst ab 15.09.2015 begonnen wurde.

Die Gebühren für Oktober – Dezember 2015 werden dann wie üblich immer zum 15. des jeweiligen Monats abgebucht.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Konto zu diesem Zeitpunkt die erforderliche Deckung aufweist, um unnötige Kosten (Rücklastschriftgebühr) zu vermeiden.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

## Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 3. Quartal 2015

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2015 am **30. September 2015.**

Bitte bezahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge. Die ggf. neue Höhe der Vorauszahlung können Sie der Jahresendabrechnung 2014 vom 15.01.2015 entnehmen.

*Hinweis: Es werden keine Abschlagsrechnungen mehr erstellt.*

Rechnungsamt/Gemeindekasse

## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Vorankündigung

#### Sitzung des Flüchtlingshelferkreises

Am Dienstag, 29.09.2015 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses ein weiteres Treffen des Helferkreis für Flüchtlinge statt. Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Die Gemeindeverwaltung und der Helferkreis

### Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	11.09.2015
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30
Messpunkt:	Hauptstraße
Einsatzzeit:	5.06 – 11.37 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1410
Beanstandungen:	130
Höchstgeschwindigkeit:	53

### Herzlichen Glückwunsch

#### Herr Josef Riegger feierte bereits am 19. August seinen 91. Geburtstag



Nach der Genesung von Herrn Riegger überbrachte Bürgermeister-Stellvertreter Kurt Hartenbach die Glückwünsche und das Präsent der ganzen Gemeinde mit den besten Wünschen für einen zufriedenen Lebensabend.

### Wochenmarkt

#### Ab Oktober wieder „Winterzeit“ auf dem Gottenheimer Wochenmarkt

Nach dem Fest zum einjährigen Bestehen des „Wochenmarktes am Rathaus“ in Gottenheim am 15. September, wird der Wochenmarkt im September noch zwei Mal, am 22. September und am 29. September, von 17 Uhr bis 20 Uhr stattfinden. Im Oktober wechselt die Marktzeit wieder, so dass ab dem 6. Oktober der Wochenmarkt im Rathaushof von 16 Uhr bis 19 Uhr besucht werden kann. Der Gottenheimer Wochenmarkt hat sich in dem Jahr seines Bestehens zur beliebten Einkaufsmöglichkeit und zum Treffpunkt für alle Generationen entwickelt. Neben einem vielseitigen Sortiment, das vom Marktbrot, über regionales Obst und Gemüse, bis zu Biokäse, Bauernhofeis, Antipasti und frischem Fisch reicht, finden Besucher auf dem Wochenmarkt, der jeden Dienstagnachmittag im Rathaushof stattfindet, auch einen Wein- und Sektstand, der zum Verweilen und Genießen einlädt.





## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim**  
Tel. 07665 94768-10 –  
Fax 07665 94768-19 –E-Mail:  
pfarrbuero.gottenheim@se-go.de  
Homepage: www.se-gottenheim.de

#### Bürozeiten:

Do., 09:00-12:00 Uhr,  
Fr., 15:00-18:00 Uhr  
Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in  
dringenden Fällen wie Versehgang/Todes-  
fall)

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

##### March-Gottenheim:

##### Samstag, 19.09.2015

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier (Hi)  
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (KI)

##### Sonntag, 20.09.2015

10:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucha-  
ristiefeier, anschl. Fest zur Begrüßung von  
Pfr. Kläger und Kaplan Stahlberger  
19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Ökumenisches Taizègebet

##### Dienstag, 22.09.2015

19:30 Uhr Bibelgesprächsabend "Bibel  
teilen - Glauben teilen" bei Fam. Luft,  
Burgunderweg 10, Buchheim

##### Mittwoch, 23.09.2015

08:30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Rosenkranz  
09:00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:**  
Eucharistiefeier (KI)

##### Freitag, 25.09.2015

19:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Taizègebet

##### Samstag, 26.09.2015

11:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Feier der Goldenen Hochzeit der Eheleute  
Susanne und Eugen Ambs (KI)  
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
Eucharistiefeier (Hi)  
18:30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:**  
Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (St)

##### Sonntag, 27.09.2015

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier (KI)  
09:00 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:**  
Eucharistiefeier (St)  
10:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**  
Eucharistiefeier (Ha)  
10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Wort-Gottes-Feier  
18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:**  
Eucharistiefeier (KI)  
19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**  
Zeit zum Verweilen

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit  
March-Gottenheim stehen vor:  
Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Kaplan Tho-  
mas Stahlberger (St), Wiss. Ass. Dr. Tobias  
Hack (Ha), Subsidiar Kurt Hilberer (Hi),  
Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon  
Bernhard König (Kö)

#### Aktuelle Termine:

##### Dienstag, 22.09.2015:

16-18 Uhr **Grundschule:**  
Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

##### 16:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Spatenchor

##### 17:15 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 1

##### 17:45 Uhr **Gemeindehaus:**

Probe Kinderchor 2

##### Mittwoch, 23.09.2015:

10:00 Uhr **Gemeindehaus:**  
Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

#### „Fairer Handel schafft Transparenz“

##### Faire Woche 2015

Unter diesem Motto wollen in der Zeit vom  
**11. bis 25. September 2015** bundesweit  
zahlreiche Weltläden, Kirchengemeinden,  
Schulen und viele andere Einrichtungen  
mit kreativen Veranstaltungen die Idee  
des Fairen Handels verbreiten.

Die **Eine-Welt-Gruppe March** macht hierzu  
am

**19.09.2015 von 11:00 – 14:00 Uhr einen  
Infostand mit am EDEKA Barwig in March,**  
und **Am 26.09.2015 von 10:00 – 12:30 Uhr  
einen Coffee-Stopp mit Kaffeeausschank**  
und Verkauf auf dem **Umkircher Wochen-**  
**markt**

Weitere Veranstaltungen im Umkreis fin-  
den Sie im Internet auf  
[www.faire-woche.de](http://www.faire-woche.de)

#### Begrüßung Pfarrer Kläger und Kaplan Stahl- berger

##### Gottesdienst am Sonntag, 20.09.2015, 10 Uhr in der Kirche St. Gallus Hugstetten

Liebe Mitchristen in unseren Pfarrgemein-  
den,

Der Pfarrgemeinderat lädt alle Christen  
der SE March-Gottenheim ein, Pfarrer  
Kläger und Kaplan Stahlberger im Rah-  
men des Gottesdienstes am Sonntag,  
20.09., 10 Uhr in der Kirche St. Gallus  
in March-Hugstetten (Engelgasse) will-  
kommen zu heißen und bei einer anschl.  
Begegnung persönlich kennen zu lernen.  
Im Gottesdienst wird sich auch der neue  
Pfarrgemeinderat, der im vergangenen  
März gewählt worden ist, vorstellen.

Bitte beachten sie: Am Sonntag, 20.09.  
wird in der gesamten Seelsorgeeinheit  
kein weiterer Gottesdienst stattfinden.

Die Anzahl der PKW-Parkplätze vor der  
Kirche in Hugstetten ist gering. Bitte nut-  
zen Sie auch die Parkplätze hinter der  
Kirche bzw. rund um die Grundschule/  
Turn- und Festhalle Hugstetten (Schulstr.

und Anton-Lips-Str.) oder kommen sie bei  
gutem Wetter mit dem Rad.  
Adelbert Gantner, PGR-Vorsitzender

#### Taizè-Abendgebet

##### Pilgerweg des Vertrauens auf der Erde

Herzliche Einladung zu **Gebet - Stille - Ge-  
sang - Meditation** in **Hugstetten:**

Ökumen.Taizègebet am Sonntag, 20.09.,  
19 Uhr in der kath.Kirche St. Gallus

**Bötzingen:** Freitag, 25.09., 19 Uhr in der  
Kirche St. Laurentius

#### Mann trifft sich...

....zum Kennenlernen, zu Gesprächen  
über Gott und die Welt, zu Information  
und Austausch, zu Aktivitäten und Aktio-  
nen... zum **Wandern**

##### Am Samstag, 26. Sept., laden wir, Raimund

Gier und ich, Euch alle recht herzlich zu  
einer **Wanderung zum Feldberg** ein. Wir  
treffen uns um **8.45 Uhr** am **Gemeindehaus  
in Holzhausen** und fahren um 9.00 Uhr  
mit den Autos nach Oberried zum Stollen-  
bacher Hof. Von dort geht es über den Tote  
Mann zum Feldberg-Gipfel. Der Abstieg  
führt uns zur Wilhelmer Hütte und dann  
wieder zurück zum Stollenbacher Hof. Je  
nach Zeit und Laune können wir dort noch  
gemeinsam einkehren. Rückkehr in March  
wird so gegen 18.30 Uhr sein.

Die Wanderung beträgt ca. 15 km und  
dauert 5 Stunden (reine Gehzeit). Dabei  
muss ein kräftiger Anstieg über Wurzeln  
und Steine zum Feldberg-Gipfel bewältigt  
werden, insgesamt werden ca. 500 Höhen-  
meter überwunden. Die Wanderung  
bietet tolle Ausblicke vom Toten Mann  
und vom Feldberg-Gipfel. Benötigt werden  
gute Wanderschuhe, Rucksack mit Vesper  
und Getränken, Jacke gegen Regen und  
Wind, Sonnenschutz. Bitte meldet euch  
im Vorfeld, ob ihr dabei sein könnt. Bei  
schlechtem Wetter muss die Tour ausfal-  
len, je nach Wetterlage können wir dann  
aber eine alternative Tour machen.

„Mann trifft sich“ ist ein offener Kreis,  
„neue“ Männer sind willkommen.

Informationen und Auskünfte geben:

Norbert Baum, Tel. 07665/41585 oder  
Raimund Gier, Tel. 07665/3158

*Norbert Baum und Raimund Gier*

#### Erstkommunion 2016

Sehr geehrte Eltern,  
wenn Ihr Kind die 3. Klasse besucht und  
gerne zur Erstkommunion gehen möchte,  
sind Sie herzlich eingeladen zu einem **ers-  
ten Elternabend** (Beginn jeweils um **20.00  
Uhr**):

Bötzingen/Eichstetten Di, 29.09.2015  
20.00 Uhr Pfarrschopf Bötzingen  
March Mi, 30.09.2015 20.00 Uhr Gal-  
lussaal Hugstetten

Umkirch Mi, 07.10.2015 20.00 Uhr  
Pfarrzentrum Umkirch  
Gottenheim Di, 13.10.2015 20.00 Uhr  
Gemeindehaus



An diesen Elternabenden möchten wir Ihnen unser Konzept vorstellen und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wenn Sie an dem Termin in Ihrem Ort keine Zeit haben, können Sie gerne den Elternabend an einem der anderen Orte besuchen. Die Kinder der 3. Klassen in den Grundschulen der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim erhalten einen eigenen Einladungsbrief über den Religionsunterricht. Alle Eltern, deren Kinder an andere Schulen gehen, sind auf diesem Wege herzlich eingeladen!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Cornelia Reisch, Gemeindeferentin, Tel. 07665/9476832 oder Mail: cornelia.reisch@se-go.de

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Do., 09:00-12:00 Uhr,  
Fr., 15:00-18:00 Uhr  
Telefon 07665/94768-10 -  
Telefax 07665/94768-19 -  
E-mail pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

##### Pfarrer Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engelgasse 25

nach Vereinbarung  
Telefon 07665/1728 -  
Telefax 07665/400528 -  
E-Mail pfarrer-klaeger@gmx.net

##### Kaplan Thomas Stahlberger im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstr. 10

nach Vereinbarung  
Telefon 07665/94768-11 -  
Telefax 07665/94768-25 -  
E-Mail thomas.stahlberger@gmx.de

##### Gemeindeferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Fr., 11-12.30 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665/94768-12 -  
Telefax 07665/94768-19 -  
E-Mail hans.baulig@se-go.de

##### Gemeindeferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Fr., 10-12 Uhr und nach Vereinbarung  
Telefon 07665/94768-32 -  
Fax 07665/94768-39 -  
E-Mail Cornelia.reisch@se-go.de

##### Gemeindeferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25

nach Vereinbarung  
Telefon 07665/934731 - E-Mail annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de

## Evangelische Kirche



### Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i. P.  
Brigitte Herrmann  
Tel.: 0176-72688820  
oder im Pfarrbüro  
07663 - 12 38

Vakanzvertretung  
Pfarrer Dr. Jobst Böseneker  
Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,  
79268 Bötzingen  
Tel. Pfarramt 07663/1238  
FAX 07663/99728  
E-Mail ekiboetz@t-online.de  
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:  
Dienstag: durchgehend  
von 9.00 - 15.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr  
Das Pfarrbüro ist vom 19.9. - 04.10.  
nicht besetzt.

#### 16. Sonntag nach Trinitatis, 20.09.2015

09:45 Uhr Gottesdienst  
09:45 Uhr Kindergottesdienst

#### Der Wochenspruch für diese Woche steht in 2. Timotheus 1,10:

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

#### Freitag, 18.09.2015

19:30 Uhr Jugendgruppe Esperanza

#### Montag, 21.09.2015

20:00 Uhr Kirchenchor Probe

#### Dienstag, 22.09.2015

20:00 Uhr Bastelkreis

#### Mittwoch, 23.09.2015

09:30 Uhr Spielgruppe  
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht  
20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

#### Donnerstag, 24.09.2015

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

#### Freitag, 25.09.2015

18:00 Uhr You Vent in Breisach von Freitag, 25.09.2015 – Sonntag 27.09.2015  
19:00 Uhr ökumenisches Taizè-Gebet in der Kath. Kirche St. Laurentius

#### DANK – GEMEINDEFEST

Sehr herzlich danken wir allen, die durch Ihre Mitarbeit, durch die Spenden von Kuchen, Geld, Zelt und Blumen und durch alle sonstigen Hilfestellungen zum Gelingen des Gemeindefestes am letzten Sonntag beigetragen haben. Dem Musikverein, Männergesangverein und Brass Band sowie dem Evangelischen Bläserkreis und dem Evangelischen Kindergarten danken wir für die musikalischen Beiträge.

#### YouVent

vom 25. bis 27. September in Breisach alle zwei Jahre findet das YouVent statt – das Treffen der Evangelischen Jugend in Baden. Diesmal ist es in Breisach, also direkt um die Ecke! Die Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen bietet eine Fahrt an, für die Konfis und alle Jugendlichen, die interessiert sind!

#### SENIORENKREIS

Wir freuen uns auf einen netten Nachmittag mit Ihnen zum Thema „Erntedank“, am Dienstag, den 6. Oktober um 14:30 Uhr. Bitte bringen Sie eine Bibel mit.

#### ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 11. Oktober 2015, führen wir am Erntedankfest das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung. Evangelisches Pfarramt

## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

### Grundschule

#### Die erste Klasse wurde am Dienstag eingeschult

Auch Wunsch vieler Eltern fand die Einschulungsfeier für die erste Klasse der Gottenheimer Grundschule dieses Jahr erstmals schon am zweiten Schultag, Dienstagnachmittag, 15. September, statt. In den vergangenen Jahren hatten die Erstklässler noch eine Woche schulfrei und erst am Samstag der ersten Schulwo-

che nach den Sommerferien wurde die Einschulung gefeiert. 17 Jungen und Mädchen lernen nun schon seit Mittwoch dieser Woche die Schule, ihre Mitschüler und ihre Klassenlehrerin Gisela Mahlau kennen. Am Dienstag ab 16 Uhr wurden die Kinder und ihre Eltern von Bürgermeister Christian Riesterer, Schulleiterin Judith Rempe und dem Lehrerkollegium in der Turnhalle der Schule begrüßt. Die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klasse hießen die Erstklässler mit einer musikalischen Aufführung willkommen.



Die Eltern der Zweitklässler bewirteten die Familien der neuen Schüler im Foyer der Schule, während die Erstklässler ihre erste Schulstunde mit ihrer Klassenlehrerin Gisela Mahlau erlebten. Bürgermeister Christian Riesterer hieß die Erstklässler herzlich willkommen und verhiess ihnen viel Spaß und Freude am Lernen. Die Eltern der Erstklässler ermunterte er dazu, sich als Elternvertreter und im Förderverein der Schule zu engagieren. Der Bürgermeister informierte auch über die Betreuungsangebote der Gemeinde, die Kernzeit und die verlässliche Grundschule in Gottenheim. Schulleiterin Judith Rempe versicherte den Jungen und Mädchen: „Als erfahrene Kibiz-Kinder kennt ihr die Schule ja schon. Der Schulalltag wird für euch schnell selbstverständlich sein.“ Sie selbst und die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule seien voller Vorfreude auf eine „gute und erfolgreiche Zeit“ gemeinsam mit den neuen Schülerinnen und Schülern. „Jetzt seid ihr ein Teil der großen Schulgemeinschaft“, so die Schulleiterin. Mit dem

Lied „Endlich gehen wir zur Schule“ machten die Zweitklässler unter der Leitung von Petra Fröhlich und Donate Schneiderberger den Kindern Mut auf die Schule. Dann wurden alle 17 Erstklässler einzeln aufgerufen, bevor sie mit Klassenlehrerin Gisela Mahlau ins Klassenzimmer zur ersten Schulstunde aufbrachen. Als erstes Vesper bekam jedes Kind einen leckeren Apfel vom Bürgermeister und eine Brezel in Form einer „Eins“, gespendet vom Elternbeirat der Schule, mit auf den Weg. Die Eltern und Familien der Erstklässler blieben in der Turnhalle zurück, wo der Elternbeiratsvorsitzende Karsten Hagemann die Arbeit des Elternbeirats vorstellte. Auch der Förderverein der Schule stellte sich vor. Die beiden Vorsitzenden Stephanie Hagemann und Stephanie Tempes luden dazu ein, die Angebote des Fördervereins zu nutzen und sie forderten die Eltern dazu auf, aktiv im Förderverein mitzuarbeiten oder die Arbeit des Fördervereins durch eine Mitgliedschaft zu unterstützen.





## Musikschule im Breisgau

### Unser Bildungsangebot

Die Musikschule im Breisgau bietet Instrumental-, Gesang-, Ensemble-, Band-, und Projektunterricht sowie grundlegende musikalische Gruppenkurse für Schülerinnen und Schüler ab 4 Jahren an. Darüber hinaus werden Eltern/Kind-Kurse sowie Unterricht für Erwachsene angeboten. Alle Schülerinnen und Schüler werden ihrer Begabung und Neigung entsprechend unterstützt und in der Entwicklung ihrer Musikalität und Ausdruckskraft begleitet. Der Bogen der differenzierten musischen Bildung spannt sich von grundlegenden Gruppenkursen, über Chorarbeit, den Instrumentalunterricht, Gesang, bis hin zur Begabtenförderung.

Vorspiele und Konzerte, Veranstaltungen, musikalische Umrahmungen etc. runden das Bildungsangebot ab und sorgen so für eine umfassende musische Bildung.

**Ab Oktober 2015** bieten wir zusätzlich **neue Kurse in Musikalischer Früherziehung und Musikzwerge** an; schauen Sie auf unserer Homepage für weiterführende Informationen.

Das **Instrumentenkarussell** wendet sich an Kinder, die bezüglich der Wahl eines Instruments noch unentschieden sind. Im Verlauf von bis zu drei Monaten können sie verschiedene Instrumente ausprobieren. Dabei wird nach vier Unterrichtseinheiten

zu je 20 Minuten jeweils das Instrument und die Instrumentallehrkraft gewechselt. Im Instrumentenkarussell werden bis zu drei Instrumente angeboten. Der Unterricht findet als Einzelunterricht statt. Außerdem bieten wir **für Erwachsenen 6-er oder 12-er Karte** an.

Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Erwachsene und stellt die Unterrichtsform dar, die maximale zeitliche Flexibilität erlaubt, was die Terminplanung betrifft.

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtsgebühren finden Sie unter:

[www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)

### Kontakt:

Musikschule im Breisgau  
Geschäftsstelle - Vörsstetter Str. 3 -  
79194 Gundelfingen  
eMail: [info@musikschule-breisgau.de](mailto:info@musikschule-breisgau.de)  
Tel: 0761 589891

## Volksbildungswerk

**Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:**

**Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,  
79268 Bötzingen  
Tel.: 07663/931020  
Fax: 07663/9310720  
E-Mail: [cornelia.jaeger@boetzingen.de](mailto:cornelia.jaeger@boetzingen.de)  
Internet: [www.vbwboetzingen.de](http://www.vbwboetzingen.de)**

Bitte beachten Sie folgende Änderung im Programm:

Der Kurs **422.120 Spanisch Grundstufe (A 1) mit Vorkenntnissen** kostet bei 8 Teilnehmern € 78,-

### Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

**209.260 Tanzkurse in Zusammenarbeit mit der Tanzschule Gennaro&Cristian**

Dienstag, 22.09.2015, 5 x, Sporthalle, Ausschankraum

**Disco Fox Level 2:** 19.00 - 20.00 Uhr

**Tanztreff:** 20.00 - 21.00 Uhr

**Anfänger Standard:** 21.00 - 22.00 Uhr

### 302.240 Zumba®

Dienstag, 22.09.2015, 17.00 - 18.00 Uhr, 10 x, Sporthalle, Ausschankraum

**205.170 Pastellmalerei - Grundkurs Maltechnik mit Effekten zwischen Licht und Schatten**

Donnerstag, 24.09.2015, 18.00 - 20.15 Uhr, 5 x, Realschule, Raum 005



## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Band „EXODUS“

#### „EXODUS“ STELLT SICH VOR - KONZERTAN-KÜNDIGUNG

Als sich im Dezember 1993 15 musikbegeisterte junge Menschen – vornehmlich Gruppenleiter der damaligen KJG – im Gottenheimer Gemeindehaus St. Stephan erstmals zu einer Probe zusammenfanden, ahnte wohl noch niemand, dass die Band „EXODUS“ eines Tages auf eine über 20-jährige Bandgeschichte und nunmehr rund 400 Auftritte zurückblicken können wird.

Wenngleich die anfängliche Besetzung im Laufe der Jahre eine Vielzahl an Veränderungen erfuhr, sorgt die gegenwärtig 12-köpfige Musikgruppe mit Schlagzeug, E-Gitarren, Bass, Keyboard, Trompete sowie mit Sängerinnen und Sänger, regelmäßig bei Jugend- und Familiengottesdiensten, Erstkommunionen, Firmungen und Konfirmationen für den passenden musikalischen Rahmen. Äußerst gefragt ist die Band insbesondere bei kirchlichen Trauungen. Das Repertoire der Musikgruppe beinhaltet neben kirchlichen Stücken, dem sogenannten „Neuen Geistlichen Liedgut“, zahlreiche Rock- und Popsongs sowie gefühlvolle Balladen.

Ein besonderes Highlight war im vergangenen Jahr der Open-Air-Auftritt auf dem Freiburger Münsterplatz anlässlich des Diözesantages und der damit einhergehenden Amtseinführung des neuen Erzbischofs Stephan Burger.

Im Zwei-Jahres-Turnus veranstaltet „EXODUS“ ein **KONZERT**, welches auch in diesem Jahr wieder stattfinden wird und zu welchem Sie die Band bereits an dieser Stelle recht herzlich einlädt: **Samstag, 05.12.2015, 19:30 Uhr, Pfarrkirche Gottenheim.**

Wenn Ihre Neugierde geweckt wurde und Sie mehr über die Band erfahren möchten, stehen Ihnen gleich mehrere Alternativen zur Auswahl. Denn „EXODUS“ verfügt zwischenzeitlich über eine eigene **Facebook-Seite** sowie einen **YouTube-Kanal**, auf dem sich eine kleine Auswahl einiger Live-Mitschnitte der vergangenen Jahre findet.

Bei weiteren Fragen, insbesondere wenn Sie die Band für eine Hochzeit oder einen anderen Anlass engagieren möchten, steht Ihnen Bandleader Michael Thoman sehr gerne zur Verfügung: thomanmichael@web.de (07665/94 72 5 76)



### Jugendclub Gottenheim

#### Einladung zur Generalversammlung

Der Jugendclub Gottenheim e.V. lädt sie recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, am 18.9.2015, ins Jugendhaus Gottenheim ein. Beginn ist 20 Uhr.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandsschaff
7. Wahlen
8. Wünsche/Anträge/Verschiedenes



### Musikverein Gottenheim

#### OKTOBERFEST des Musikvereins Sonntag, 11. Oktober, ab 11:30 Uhr, Vereinsheim

Zünftige Blasmusik in Kombination mit bayerischem Bier, frischen Weißwürsten und Brez'n sowie Leberkäs', werden am **Sonntag, den 11. Oktober** für das ideale bayerische Flair sorgen.

Es ist ja nicht so, dass Baden im Hinblick auf kulinarische und musikalische Aspekte nichts zu bieten hätte - ganz im Gegenteil! Gleichwohl erfreuen sich seit einigen Jahren die Traditionen des Freistaats Bayern zunehmender Beliebtheit bei uns Badnern.

Unter Zugrundelegung dessen möchten auch wir es nicht versäumen, Sie zu unserem Oktoberfest einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.  
Michael Thoman



### SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

#### Fußball

##### Ergebnisse

SVG I - SV Wasenweiler I	1:2
SVG II - SV Wasenweiler II	4:0
FC St. Georgen Frauen - SVG Frauen I	2:1
FC Weisweil Frauen - SVG Frauen II	0:2

#### Spielübersicht

##### Samstag, 19.09.2015

14.00 Uhr	SVG C - VfR Ihringen C (Pokal)*
15.30 Uhr	SVG BM - SG Herbolzheim BM (Pokal)

##### Sonntag, 20.09.2015

13.00 Uhr	FC Weisweil II - SVG II
15.00 Uhr	FC Weisweil I - SVG I
15.30 Uhr	FC Neuenburg Frauen - SVG Frauen II
16.00 Uhr	ESV Frauen - SVG Frauen I

\*Die C-Junioren tragen die Heimspiele in Meringingen aus!

### Turnen + Gymnastik

#### Haben Sie Rückenschmerzen und / oder wollen Sie beweglicher werden?

Neueste wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass die häufigste Ursache für Schmerzen oder Verspannungen verkürzte Muskeln und Faszien sind.

In Kooperation mit dem SV Gottenheim e.V. starten ab September 2015 wieder folgende Kurse:

#### Sportlich fit – funktionelles Fitnesstraining

##### Schwerpunkt Rücken

montags, ab 21.9.2015  
8.30 Uhr(morgens)

12 xaußer in den Schulferien

##### Pilates

montags, ab 21.9..2015 20.30 Uhr  
12 xaußer in den Schulferien

##### Pilates

dienstags, ab 22.9.2015 18.45 Uhr  
bereits belegt

##### Pilates

dienstags, ab 22.9.2015 20.00 Uhr  
bereits belegt

#### WO? Turnhalle in Gottenheim

**DAUER?** Je 60 Minuten

**Kosten:** 12 x für 60 € (SV-Mitglieder) / 72 € (Nichtmitglieder)

Die Kurse haben das *Gütesiegel Pluspunkt Gesundheit* erhalten und werden von der Bundesärztekammer, dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) sowie dem Deutschen Turner-Bund (DTB) empfohlen.

*Je nach Krankenkasse werden die Kurse entweder bezuschusst oder ganz übernommen. Bitte informieren Sie sich.*

**Anmeldung & Info:** Nathalie Blüm, B-Lizenz- und Pilatetrainerin, DrumsAlive®-Instructor  
Tel.: 07665 / 91 25 16 oder nablum@web.de



## Leben-Reloaded Workshop

### Yoga, Lesung & Talk mit Dieter Gurkasch

Datum und Uhrzeit: Sonntag, 20. September 2015: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr  
Ort: Turnhalle Gottenheim (Schulstraße 15)

14.00 Uhr: Yogastunde: 60 Min.: 15,- Euro  
15.00 Uhr: Lesung & Talk mit Atem-Meditation: 2 Stunden: 25,-  
Gesamtangebot: ca. 3 Stunden: 35,- Euro  
Info und Anmeldung: Bianca Dreier, Tel. 07633/8309600,

Mobil: 01523/3581628,  
biancadreier@googlemail.com

Um Anmeldung wird gebeten, da begrenzte Teilnehmerzahl  
Weitere Termine & Infos unter [www.dietergurkasch.de](http://www.dietergurkasch.de).

## BÜRGERPROJEKTE



### BE Gruppe BürgerScheune

#### Kein Café-Treff im Oktober Oktoberfest und Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Anfang Oktober lädt die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim zu zwei geselligen Tagen in das Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße in Gottenheim ein. Am Samstag, 3. Oktober, ab 17 Uhr, wird zu einem Bayerischen Abend ins Feuerwehrhaus eingeladen. Am Sonntag, 4. Oktober, findet der traditionelle Tag der offenen Tür der Gottenheimer Feuerwehr statt. Als Höhepunkt wird an diesem Tag um 14 Uhr die Fahrzeugweihe des neuen Fahrzeugs der Wehr stattfinden. Wegen des Festwochenendes der Feuerwehr verzichtet die BE-Gruppe BürgerScheune darauf, im Oktober einen Café-Treff in der Bürgerscheune am ersten Sonntag im Monat anzubieten. Im November fällt der erste Sonntag im Monat auf Allerheiligen, 1. November. Deshalb wird der Café-Treff in der Bürgerscheune im November auf den Sonntag, 8. November, verschoben. Es bewirbt an diesem Sonntag der Kirchenchor der Katholischen Pfarrgemeinde.

### Im Oktober ist der Mundart-Kabarettist Martin Wangler in der Bürgerscheune zu Gast

Nach den „Bure zum Alange“, die am vergangenen Donnerstag in der Bürgerscheune für Stimmung sorgten, bringt im Oktober der Mundart-Kabarettist Martin Wangler, auch bekannt aus der Schwarzwald-Serie „Die Fallers“, den Gästen den Schwarzwald und die badische Mundart auf seine eigene Weise näher. Wer den Vergleich sucht oder wer im September keine Karten mehr bekommen konnte, der sollte umgehend im Zehngrad Karten für Martin Wangler erstehen, denn es sind jetzt schon mehr als 50 Karten verkauft. Martin Wangler kommt am Donnerstag, 15. Oktober, 20 Uhr mit seinem musikalischen Kabarett-Programm „Zwischen Himmelreich und Höllental“ in die Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof. Der Schwarzwald: Für den einen ist er ein Urlaubsparadies für den anderen ein täglicher Überlebenskampf - und so ist der Hochschwarzwälder „Fidelius Waldvogel“,

in dessen Persönlichkeit Martin Wangler in seinem Programm schlüpft, über alle Errungenschaften der Neuzeit glücklich. Wie hält sich also einer über Wasser, der nicht mit dem Strom schwimmt und im Umgang mit seiner Umwelt auf tiefgreifende Fragen stößt?

Auf seiner Suche nach zufriedenstellenden Antworten kommt der urige Schwarzwälder immer mehr ins Strudeln. Mit Akkordeon und Gitarre versucht er sich aus seiner Gedankenwelt frei zu schwimmen. Im Untergehen singt er noch mit Herzenslust und siehe da: Er bleibt über Wasser! Nach seinen zwei letzten Kabarettprogrammen „Ein Wilderer Abend“ (2008) und „Breitnau Calling“ (2005), setzt Martin Wangler seine Beobachtungen als musizierender Schauspieler, fahrender Kleinkünstler und kochender Familienvater im badischen Breitnau auf humorvolle Weise in ein Bühnenprogramm um. Weitere Informationen zum Künstler gibt es im Internet unter [www.martin-wangler.de](http://www.martin-wangler.de). Karten im Vorverkauf für das Kabarettprogramm von Martin Wangler und für alle Veranstaltungen der Reihe „Kultur in der Scheune“ gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: [info@zehngrad.com](mailto:info@zehngrad.com). Für Kinder und Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.



### Musikalischer Abend in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof

#### Klassische Musik besser verstehen: Ein Workshop



Am Freitag, 9. Oktober, findet von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr in der Bürgerscheune in Gottenheim ein musikalischer Workshop statt. Im Mittelpunkt des Abends steht dabei das Kunstlied „Mondnacht“ aus dem Eichendorff-Liederkreis von Robert Schumann. Die Leitung des Workshops hat Uschi Hollunder, Lehrerin für bewusstes Hören klassischer Musik.

„Ich höre gerne klassische Musik, kann aber nicht richtig darin eintauchen.“ Was eine Kursteilnehmerin formulierte, steht exemplarisch für viele Musikliebhaber: Man fühlt sich von einer Musik spontan tief ergriffen und merkt, dass dort etwas Wesentliches verborgen ist; man versteht es jedoch nicht, diese Inhalte zu heben und dauerhaft für sich zu bewahren. Der Weg der Annäherung, der wesentlich von der Musicosophia-Methode beeinflusst ist, gibt dem Musikliebhaber aber Mittel in die Hand, direkt und ohne technische Vorkenntnisse in eine Musik einzutauchen. Bedingungen dafür sind lediglich die Liebe zur Musik, ein offenes Ohr und die Bereitschaft, sich im Abenteuer „Hören“ auf die Entdeckung der eigenen Innenwelt einzulassen.

Eine Anmeldung ist notwendig. Der Teilnahmebeitrag für den Workshop in der Bürgerscheune beträgt 15 Euro, eine Ermäßigung ist unter bestimmten Bedingungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen sind direkt zu richten an Uschi Hollunder, Telefon 07681/25912, oder E-Mail: [uschi.hollunder@web.de](mailto:uschi.hollunder@web.de). Anmeldeschluss ist Mittwoch, 30. September. Nähere Informationen zur Seminarleiterin finden Interessierte im Internet unter [www hoeren-ist-kunst.de](http://www hoeren-ist-kunst.de).





## BE Gruppe Gottenheims Kinder

### Am Samstag ist Kinderkleidermarkt in der Turnhalle

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ veranstaltet am kommenden Samstag, 19. September, von 13.30 Uhr bis 16 Uhr wieder den gut sortierten Kinderkleidermarkt in der Gottenheimer Turnhalle in der Schulstraße. Kleidung, sowie Schuhe, Jacken, Zube-

hör für das Kind und Spielzeug sind übersichtlich nach Größen und Themen sortiert, so dass kleine und große Besucher schnell das Richtige finden. Der Kleidermarkt der Bürgergruppe findet zweimal im Jahr in der Turnhalle der Grundschule statt und ist längst ein Selbstläufer. Auch die Anbieter, die ihre Ware auf Kommissionsbasis dem Organisationsteam übergeben, sind gerne immer wieder dabei. Das Sortiment ist vielseitig und hochwertig und auch für größere Kinder ist das Angebot lohnend.

## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Blindengeld für Mehrfachbehinderten

Auch blinde Menschen, die mehrfach behindert sind, können Blindengeld erhalten. Dies entschied kürzlich das Bundessozialgericht (BSG). Es gab einem Zehnjährigen recht, der schwer hirngeschädigt ist und die Voraussetzungen für den Blindengeldbezug erfüllt. Die rund 360 Euro monatlich sind für Therapien

vorgesehen. Bayern, wo der Junge zuhause ist, hatte dessen Antrag auf Blindengeld abgelehnt, weil das Sehvermögen des Buben nicht stärker beeinträchtigt sei als die übrigen Sinne des Mehrfachbehinderten. Diese Entscheidung der bayrischen Behörden beruhte auf der bisherigen Rechtsprechung. Doch ihre bisherige Position gaben die BSG-Richter nun auf. Denn es gebe keine Rechtfertigung, das Blindengeld zu zahlen, wenn jemand blind sei, und es

nicht zu gewähren, wenn auch andere Sinnesorgane betroffen seien. Dies sei eine nicht zu rechtfertigende Ungleichbehandlung, so das BSG unter Az: B 9 BL 1/14 R. Bei sozialrechtlichen Streitfällen gewährt der VdK seinen Mitgliedern Rechtsschutz. Büroadressen und Sprechstunden unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) oder telefonisch (0711/619 56 -0) erfragen.

Anton Sennrich  
Tel. 07665/6373

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Naturzentrum Kaiserstuhl

#### Englischer Garten, Natur und Wein

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter [www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Samstag, 26.9., 10-12 Uhr

##### Der Englische Garten in Hugstetten

Wie kam ein kleines Bauerndorf zu einem Englischen Garten, der heute ein Natur- und Kulturdenkmal ist? Ein Spaziergang durch die Geschichte des Hugstetter Schlossparks. Hugstetten, Heimatmuseum beim Rathaus, 4 €, Armin Keller

#### Sonntag, 27.9., 10-12.30 Uhr

##### Natur und Wein entlang der Eichgasse in Bickensohl

Durch den wohl schönsten Hohlweg Deutschlands in die Kinderstube des Grauen Burgunders. Bickensohl, Winzergenossenschaft, 6 € incl. Wein, Thomas Gumbert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag  
10 – 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

#### Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber  
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80

(Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: [naturzentrum@ihringen.de](mailto:naturzentrum@ihringen.de)

[www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de)

### Herzliche Einladung zum traditionellen Zwiebelkuchenfest am 19. und 20. September 2015 im Winzerschopf Opfingen

#### Programm:

Samstag, 19.09. um 17 Uhr Fassanstich, 19.45 Weinprobe (Infos und Teilnahme nach Anmeldung am Fest möglich), musikalische Unterhaltung

Sonntag, 20.09. um 10.30 Uhr Gottesdienst, ab 11.30 musikalische Unterhaltung durch versch. Musikvereine aus den Nachbargemeinden.

An beiden Tagen bewirten Sie die Musiker des MV Opfingen mit leckerem Zwiebelkuchen nach traditioneller Rezeptur, Neuem Süßem sowie kleinen aber feinen Gerichten, Getränken und Weinen vom Tuniberg. Am Sonntag Mittag ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen.

Weitere Infos auch auf unserer Homepage [www.mv-opfingen.de](http://www.mv-opfingen.de)

### Pflegewohngruppe Adlergarten Eichstetten

**Zur Unterstützung unseres Teams in der Pflegewohngruppe Adlergarten in Eichstetten suchen wir zum baldmöglichsten Zeitpunkt eine zuverlässige Nachtwache (85, – € / Nacht) im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.**

In unserer Pflegewohngruppe im Adlergarten leben 11 Menschen, die in einer häuslichen und angenehmen Atmosphäre rund um die Uhr gepflegt, betreut und versorgt werden.

Wir bieten eine gründliche Einarbeitung und fachliche Anleitung. Es erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima in freundlichem Ambiente. Pflegeerfahrung erwünscht, Zuverlässigkeit, soziale Kompetenzen und Freude am Umgang mit älteren Menschen setzen wir voraus.

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne im Bürgerbüro, Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V., Hauptstraße 32, Tel.: 07663-948686

### 4. Lebenshilfelauf am 27.09.2015 in Bötzingen

Die Lebenshilfe freut sich alle zum 4. Lebenshilfelauf einladen zu dürfen.

Der 4. Lebenshilfelauf in Bötzingen findet am Sonntag, den 27. September 2015, statt. Jeder kann mitmachen. Das bedeutet, man kann joggen, walken, gehen, den Kinderwagen schieben, im Rolli sitzen, rückwärts laufen usw. Starten kann man zwischen 12:00 und 15:00 Uhr, Zielabschluss ist um 16:00 Uhr. Eine Runde beträgt einen Kilometer. Alle weiteren Informationen finden Sie unter [www.lebenshilfe-breisgau.de](http://www.lebenshilfe-breisgau.de). Gerne können Sie sich auch direkt an das Lebenshilfebüro im Wiesenweg 4, telefonisch unter 07663-91299-27 oder per Mail an [krakutsch@lebenshilfe-breisgau.de](mailto:krakutsch@lebenshilfe-breisgau.de), wenden.